

(Mobile ebook) Die CCS-Technik nach Maßgabe des Rechts: Eine Bewertung unter besonderer Würdigung des Art. 20a GG (German Edition)

Die CCS-Technik nach Maßgabe des Rechts: Eine Bewertung unter besonderer Würdigung des Art. 20a GG (German Edition)

Jan-Frederik Hellmann

*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*

Jan-Frederik Hellmann

Die CCS-Technik nach Maßgabe des Rechts

Eine Bewertung unter besonderer
Würdigung des Art. 20a GG

PL ACADEMIC
RESEARCH

 Download

 Read Online

2013-06-05Original language:GermanPDF # 1 8.25 x 6.00 x .75l, .0 #File Name: 3631642997202 pages |
File size: 17.Mb

Jan-Frederik Hellmann : Die CCS-Technik nach Maßgabe des Rechts: Eine Bewertung unter besonderer Würdigung des Art. 20a GG (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die CCS-Technik nach Maßgabe des Rechts: Eine Bewertung unter besonderer Würdigung des Art. 20a GG (German Edition):

In Deutschland wird eine lebhafte Diskussion über die CCS-Technik (Carbon Capture and Storage) geführt. Die Diskussion umfasst dabei ein ganzes Konvolut an Argumenten für und gegen den Einsatz der Technik. Allen Argumenten ist jedoch gemein, dass sie einen starken Zukunftsbezug aufweisen, also ausschließlich die Belange künftiger Generationen betreffen. Der Autor verrechtlicht die Argumente, indem sie anhand des bestehenden Rechtsrahmens bewertet werden. Der Schwerpunkt liegt auf der Untersuchung der verbindlichen Vorgaben des Art. 20a Grundgesetz. Dabei wird die Staatszielbestimmung unter anderem auf Aspekte der Ressourcenallokation, Generationengerechtigkeit und Risikoverantwortung angewendet. Damit gibt diese Arbeit eine rechtliche Antwort auf die CCS-Diskussion und bietet eine Bewertungsschablone für andere Zukunftstechniken.

About the Author Jan-Frederik Hellmann ist als selbständiger Rechtsanwalt im Bereich des Handels-, Gesellschafts- und Insolvenzrechts tätig. Nach einem Studium an den Universitäten Bielefeld und Münster, erwarb er das Erste Staatsexamen am OLG Hamm und den LL.M. der Victoria University of Wellington (Neuseeland). Daran schlossen sich ein Referendariat und das Zweite Staatsexamen am OLG Frankfurt am Main an.